23/55

PCT

ANTRAG

Vom Anmeldeamt auszufüllen	
Voin / minoraculit Baptaration	
T	
Internationales Aktenzeichen	
Internationales Anmeldedatum	
	_
NY 1 A 11 . 100cm v	
Name des Anmeldeamts und "PCT International Application"	_
	_

Der Unterzeichnete beantragt, daß die vorliegende internationale Anmeldung nach dem Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens behandelt wird. Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts (falls gewünscht) (max. 12 Zeichen) 1.2002 G PCT Feld Nr. I BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG siehe Zusatzfeld Feld Nr. II ANMELDER Diese Person ist gleichzeitig Erfinder Name und Anschrist: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrist sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrist angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sosern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.) Telefonnr.: 02461/61-3004 Telefaxnr.: FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH GmbH 02461/61-2860 Wilhelm-Johnen-Straße Fernschreibnr.: D-52425 Jülich Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt: Deutschland 4082249 Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten: die im Zusatzfeld angegebenen Staaten alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme mungsstaaten [X] alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika nur die Vereinigten Staaten von Amerika Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Diese Person ist: Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sosern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.) nur Anmelder Anmelder und Erfinder AMINO GmbH nur Erfinder (Wird dieses Kästchen An der Zucker-Raffinerie 10 angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt: D-38373 Frellstedt Deutschland Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): DE DE Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten: alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme mungsstaaten won Amerika nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten ✗ Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzungsblatt angegeben. Feld Nr. IV ANWALT ODER GEMEINSAMER VERTRETER; ODER ZUSTELLANSCHRIFT Die folgende Person wird hiermit bestellt/ist bestellt worden, um für den (die) Anmelder vor den zuständigen internationalen Behörden in folgender Eigenschaft zu handeln als: gemeinsamer Anwalt Vertreter Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben.) Telefonnr.: 02461/61-3004 Telefaxnr.: FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH GmbH 02461/61-2860 Fachbereich Patente Fernschreibnr.: D-52425 Jülich Registrierungsnr. des Anwalts beim Amt: Deutschland Zustellanschrift: Dieses Kästchen ist anzukreuzen, wenn kein Anwalt oder gemeinsamer Vertreter bestellt ist und statt dessen im obigen Feld eine spezielle Zustellanschrift angegeben ist.

Blatt Nr. . . . 2 . . .

Fortsetzung von Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER			
Wird keines der folgenden Felder benutzt, so sollte dieses Bla	tt dem Antrag nicht be	igefügt werden.	
Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Pers. Bezeichnung, Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Si	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
Anmeiders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes ang	gegeben ist.)	Anmelder und Erfinder	
EGGELING, Lothar Elsenkamp 6	·	nur Erfinder (Wird dieses Kästchen	
		angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)	
D-52428 Jülich Deutschland		Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt	
Staatsangehörigkeit (Staat):	City oder W. b. sie.		
DE	Sitz oder Wohnsitz (Sidal):	
Diese Person ist Anmelder alle Bestimmungsstaaten alle Bestimmungsstaaten der Vereinigten Staaten:	aaten mit Ausnahme aten von Amerika	nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten	
Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Perso Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des	Staats annuachen Danie	h	
diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sit Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes ang	waa adam Wahasimsa J.s	nur Anmelder	
PETERS-WENDISCH, Petra		Anmelder und Erfinder	
Martinusstr. 2a		nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)	
D-52428 Jülich		Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt:	
Deutschland			
Staatsangehörigkeit (Staat): DE	Sitz oder Wohnsitz (S	Staat):	
Diese Person ist Anmelder alle Bestim- alle Bestimmungsstr	DE	nur die Vereinigten	
These Person ist Anmelder alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme für folgende Staaten: alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten			
Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Person Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des S diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitz Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes ange	taats anzugeben. Der in	Diese Person ist: nur Anmelder	
NETZER, Roman	geoch Bi.,	Anmelder und Erfinder	
Adolf-Fischer-Str. 47		nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)	
D-52428 Jülich		Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt:	
Deutschland State List (St.)			
Staatsangehörigkeit (Staat): DE	Sitz oder Wohnsitz (S DE	laat):	
Diese Person ist Anmelder alle Bestimmungsstaaten alle Bestimmungsstaaten der Vereinigten Staat	ten von Amerika	nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten	
Name und Anschrist: (Familienname, Vorname; bei juristischen Person Bezeichnung. Bei der Anschrist sind die Postleitzahl und der Name des Si diesem Feld in der Anschrist angegebene Staat ist der Staat des Sitz Anmelders, sosern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes anges	taats anzugeben. Der in	Diese Person ist: nur Anmelder	
SAHM, Hermann	geben ist.)	Anmelder und Erfinder	
Wendelinusstr. 71		nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)	
D-52428 Jülich		Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt:	
Deutschland			
Staatsangehörigkeit <i>(Staat)</i> : DE	Sitz oder Wohnsitz (Su	aat):	
Diese Person ist Anmelder alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme nur die Vereinigten staaten von Amerika angegebenen Staaten			
Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem zusätzlichen Fortsetzungsblatt angegeben.			

Blatt Nr. ...3.

SL Sierra Leone, SZ Swasiland, TZ Vereinigte Republik Tansania, UG Uganda, ZM Sambia, ZW Simbabwe undjeder weiter Staat, der Vertragsstaat des Harare-Protokolls und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verschahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben). EA Eurasisches Patent: AM Armenien, AZ Aserbaidschan, BY Belarus, KG Kirgisistan, KZ Kasachstan, MD Republik Moldau, RU Russische Föderation, TJ Tadschikistan, TM Turkmenistan und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat de Eurasischen Patentübereinkommens und des PCT ist EF Europäisches Patent: AT Österreich, BE Belgien, BG Bulgarien, CH &LI Schweiz und Liechtenstein, CY Zyperr CZ Tschechische Republik, DE Deutschland, DK Dänemark, EE Estland, ES Spanien, FI Finnland, FR Frankreich GB Vereinigtes Königreich, GR Griechenland, E Irland, TT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NL Niederlande PT Portugal, SE Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei, TR Türkei und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat de Europäischen Patentübereinkommens und des PCT ist OA OAPI-Patent: BF Burkina Faso, BJ Benin, CF Zentralafrikanische Republik, CG Kongo, CI Côte d'Ivoire, CM Kamerun GA Gabun, GN Guinea, GQ Aquatorialguinea, GW Guinea-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal TD Tschad, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAPI und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsar oder ein sonstiges Verschren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): Nationales Patent (falls eine andere Schutzrechtsar oder ein sonstiges Verschren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): AE Vereinigte Arabische Emirate	Feld Nr. V BESTIMMUNG VON STAATEN Bitte die entsprechenden Kästchen ankreuzen; wenigstens ein Kästchen muß angekreuzt werden.			
AP ARIPO-Patent: GH Ghana, GM Gambia, KE Kenia, LS Lesotho, MW Malawi, MZ Mosambik, SD Sudan SL Sierna Leone, SZ Swasiland, TZ Vereinigite Republik Tansania, UG Uganda, ZM Sambia, ZW Simbabwe unipdice weiter Staat, der Vertrugsstaat des Harare-Protokolls und des PCT ist füßle siene undere Schutzrechtsuar oder ein sonstiges Verpflure gewünsche wird bitte auf der gepunkteen Linte angeben). CA Eursatschee Patent: AM Armenien, AZ Aserbaidschan, BY Belarus, KG Kirgisistan, KZ Kasachstan, MD Republik Moldau, RU Russische Pädention, TJ Tadschikistan, TM Turkmenistan und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat de Eurasischen Patentibereinkommens und des PCT ist GB Bulgarien, CH &LI Schweiz und Liechtenstein, CY Zypen CZ Teschechische Republik, DE Deutschland, Dk Dänemark, EE Estland, ES Spanien, FI Finnland, FR Frankreid GB Vereinigtes Königreich, GR Griechenland, IE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NL Niederland PT Portugal, SE Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei, TR Titkei und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat de Europäischen Patentübereinkommens und des PCT ist OA OAPI-Patent: BF Burkina Päso, BH Benin, CP Zentrafafrikanische Republik, CG Kongo, CI Côte d'Ivoire, CM Kamerun GA Gabun, GN Guinea, GQ Áquatorialguinea, GW Guinea-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal TD Tschadt, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAPI und des PCT ist ist (füls eine mel schutzrechsaut older ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): Nationales Patenti (füls teen andere Schutzrechsat older ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): AE Vereinigte Arabische Emirate GM Gambia NZ Neusseland	Die folgenden Bestimmungen nach Regel 4.9 Absatz a werden hiermit vorgenommen:			
SL Sierra Leone, SZ Swasiland, TZ Vereinigte Republik Tansania, UC Uganda, ZM Sambia, ZW Simbabwe under der Weiter Staat, der Vertragsstaat des Harar-Frotokolls und des PCT ist (diels eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verführer gewührscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben) EA Eurastische Patent: AM Armenien, AZ Aserbaidschan, BY Belarus, KG Kirgisistan, KZ Kasachstan, MD Republik Moldau, RU Russische Päderation, TJ Tadschikistan, TM Turkmenistan und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat de Eurasischen Patentibereinkommens und des PCT ist. DE EP Europäisches Patent: AT Österreich, BE Belgien, BG Bulgarien, CH &LI Schweiz und Liechtenstein, CY Zyper CZ Tschechische Republik, DE Deutschland, DK Dänemark, EE Estland, ES Spanien, FI Finnland, FR Frankreich GB Vereinigtes Königreich, GR Griechenland, El Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NI, Niederlandh PT Portugal, SE Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei, TR Türkei und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der PT Portugal, SE Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei, TR Türkei und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der Gabun, GN Guinea, GO Aquatorialguinea, GW Guinea-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal TD Tschad, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAPI und des PCT ist (fälls eine andere Schutzrechtsar oder ein sonstiges Verjherne gewüncht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): AE Vereinigte Arabische Emirate				
Moldau, RU Russischer Föderation, TJ Tadschikistan, TM Turkmenistan und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat de Eurussischen Patentibereinkommens und des PCT ist PE Europäisches Patent: AT Österreich, BE Belgien, BG Bulgarien, CH &LI Schweiz und Liechtenstein, CV Zyperr CZ Tschechische Republik, De Deutschland, DK Dänemark, EE Istland, ES Spanien, FI Finnland, FR Frankreich GB Verteinigtes Königreich, GR Griechenland, IE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NL Niederlands PT Portugal, SE Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei, TR Türkei und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat de Europäischen Patentübereinkommens und des PCT ist OA OAPI-Patent: BF Burkina Faso, BJ Benin, CF Zentralafrikanische Republik, CG Kongo, CI Cöte d'Ivoire, CM Kamerun GA Gabun, GN Guinea, GQ Aquotorialguinea, CW Guinea-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal TD Tschad, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAPI und des PCT ist f\(\textit{galls eine andere Schutzrechtsar oder ein sonstiges Verfahren gew\(\textit{instantien} \) will will des PCT ist f\(\textit{galls eine andere Schutzrechtsar oder ein sonstiges Verfahren gew\(\textit{instantien} \) MZ Neuseeland AG Antigua und Barbuda	AP ARIPO-Patent: GH Ghana, GM Gambia, KE Kenia, LS Lesotho, MW Malawi, MZ Mosambik, SD Sudan, SL Sierra Leone, SZ Swasiland, TZ Vereinigte Republik Tansania, UG Uganda, ZM Sambia, ZW Simbabwe und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Harare-Protokolls und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren			
CZ Tschechische Republik, DE Deutschland, DK Dänemark, EE Istland, EX Spanien, FI Firnland, FR Frankreiic GB Vereinigtes Königreich, GR Griechenland, EE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NL Niederlands PT Portugal, SE Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei, TR Türkei und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat de Europäischen Patentübereinkommens und des PCT ist OA OAPI-Patent: BF Burkina Faso, BJ Benin, CT Ecntralafrikanische Republik, CG Kongo, CI Côte d'Ivoire, CM Kamerun GA Gabun, GN Guinea, GQ Aquatorialquinea, CW Guinea-Bissau, ML Mail, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal TD Tschad, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAPI und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechsor oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): Nationales Patent (falls eine andere Schutzrechsort oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): AE Vereinigte Arabische Emirate GM Gambia NZ Neusceland NZ	Moldau, RU Russische Föderation	on, TJ Tadschikistan, TM Turkmenistan und j		
GA Gabun, GN Guinea, GQ Áquatorialguinea, GW Guinea-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal TD Tschad, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAP1 und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsar oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): Nationales Patent (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): AE Vereinigte Arabische Emirate	CZ Tschechische Republik, DE GB Vereinigtes Königreich, GR PT Portugal, SE Schweden, SI Europäischen Patentübereinkomm	Deutschland, DK Dänemark, EE Estland, ES Griechenland, IE Irland, IT Italien, LU Lux Slowenien, SK Slowakei, TR Türkei und je mens und des PCT ist	S Spanien, FI Finnland, FR Frankreich, xemburg, MC Monaco, NL Niederlande, eder weitere Staat, der Vertragsstaat des	
Nationales Patent (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben): AE Vereinigte Arabische Emirate	GA Gabun, GN Guinea, GQ Äqu	uatorialguinea, GW Guinea-Bissau, ML Mali, N	MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal,	
AE Vereinigte Arabische Emirate				
AG Antigua und Barbuda	Nationales Patent (falls eine andere Schutz	zrechtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wi	ird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben):	
AL Albanien	☐ AE Vereinigte Arabische Emirate	. GM Gambia	□ NZ Neuseeland	
AM Armenien	☐ AG Antigua und Barbuda	☐ HR Kroatien	OM Oman	
AT Österreich	AL Albanien	. HU Ungarn	PH Philippinen	
AU Australien			PL Polen	
AZ Aserbaidschan	☐ AT Osterreich	. L IL Israel	PT Portugal	
□ BA Bosnien-Herzegovina ■ JP Japan SC Seychellen □ BB Barbados KE Kenia SD Sudan ■ BB Barbados KG Kirgisistan SD Sudan ■ BB Brasilien KP Demokratische Volksrepublik SE Schweden ■ BB Belarus Korea SG Singapur ■ BZ Belize ■ KR Republik Korea SK Slowakei □ CA Kanada □ KZ Kasachstan SL Sierra Leone □ CH & LI Schweiz und Liechtenstein □ LC Saint Lucia □ TJ Tadschikistan □ CN China □ LK Sri Lanka □ TM Turkmenistan □ CO Kolumbien □ LR Liberia □ TN Tunesien □ CR Costa Rica □ LS Lesotho □ TR Türkei □ CZ Tschechische Republik □ LU Luxemburg □ TT Trinidad und Tobago □ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DK Dänemark □ MA Madagaskar □ US Usbekistan □ EC Ecuador □ MK Die ehermalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ EC Ecuador □ MK Die ehermalige jugoslawische □ UZ Usbekistan				
BB Barbados				
BG Bulgarien				
BR Brasilien				
BY Belarus Korea SG Singapur BZ Belize KR Republik Korea SK Slowakei CA Kanada KZ Kasachstan SS Sierra Leone CH & LI Schweiz und Liechtenstein LC Saint Lucia TJ Tadschikistan CN China LK Sri Lanka TM Turkmenistan CO Kolumbien LR Liberia TN Tunesien CR Costa Rica LS Lesotho TR Türkei CU Kuba LT Litauen TT Trinidad und Tobago CZ Tschechische Republik LU Luxemburg DE Deutschland LV Lettland TZ Vereinigte Republik Tansania DK Dänemark MA Marokko UA Ukraine DM Dominica MD Republik Moldau UG Uganda DZ Algerien MG Madagaskar EE Estland MK Die ehemalige jugoslawische UZ Usbekistan ES Spanien Republik Mazedonien VC St. Vincent und die Grenadinen FI Finnland MN Mongolei VN Vietnam GB Vereinigtes Königreich MW Malawi YU Jugoslawien GG Georgien MZ Mosambik ZM Sambia GH Ghana NO Norwegen ZW Simbabwe Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.	RR Brasilien	KP Demokratische Volksrenublik	J SD Sudan	
□ BZ Belize ■ KR Republik Korea □ SK Slowakei □ CA Kanada □ KZ Kasachstan □ SL Sierra Leone □ CH & LI Schweiz und Liechtenstein □ LC Saint Lucia □ TJ Tadschikistan □ CN China □ LK Sri Lanka □ TM Turkmenistan □ CO Kolumbien □ LR Liberia □ TN Tunesien □ CR Costa Rica □ LS Lesotho □ TR Türkei □ CU Kuba □ LT Litauen □ TT Trinidad und Tobago □ CZ Tschechische Republik □ LU Luxemburg □ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien ■ MG Madagaskar □ US Vereinigte Staaten von Amerika □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien □ Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Georgien □ MX Mexiko ■ ZA Südafrika □ GB Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sa				
□ CA Kanada □ KZ Kasachstan □ SL Sierra Leone □ CH & LI Schweiz und Liechtenstein □ LC Saint Lucia □ TJ Tadschikistan □ CN China □ LK Sri Lanka □ TM Turkmenistan □ CO Kolumbien □ LR Liberia □ TN Tunesien □ CR Costa Rica □ LS Lesotho □ TR Türkei □ CU Kuba □ LT Litauen □ TT Trinidad und Tobago □ CZ Tschechische Republik □ LU Luxemburg □ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien □ MG Madagaskar □ EE Estland □ MG Madagaskar □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ EE Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GB Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe				
□ CH & LI Schweiz und Liechtenstein □ LC Saint Lucia □ TJ Tadschikistan □ CN China □ LK Sri Lanka □ TM Turkmenistan □ CO Kolumbien □ LR Liberia □ TN Tunesien □ CR Costa Rica □ LS Lesotho □ TR Türkei □ CU Kuba □ LT Litauen □ TT Trinidad und Tobago □ CZ Tschechische Republik □ LU Luxemburg □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UG Uganda □ DZ Algerien □ WD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien □ WG Madagaskar □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GB Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe Kästehen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.				
□ CN China □ LK Sri Lanka □ TM Turkmenistan □ CO Kolumbien □ LR Liberia □ TN Tunesien □ CR Costa Rica □ LS Lesotho □ TR Türkei □ CU Kuba □ LT Litauen □ TT Trinidad und Tobago □ CZ Tschechische Republik □ LU Luxemburg □ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien □ US Vereinigte Staaten von Amerika □ EC Ecuador □ MG Madagaskar □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GB Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe				
□ CO Kolumbien □ LR Liberia □ TN Tunesien □ CR Costa Rica □ LS Lesotho □ TR Türkei □ CU Kuba □ LT Litauen □ TT Trinidad und Tobago □ CZ Tschechische Republik □ LU Luxemburg □ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien □ US Vereinigte Staaten von Amerika □ EC Ecuador □ MG Madagaskar □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GB Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.				
□ CU Kuba □ LT Litauen □ TT Trinidad und Tobago □ CZ Tschechische Republik □ LU Luxemburg □ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien □ WS Vereinigte Staaten von Amerika □ EC Ecuador □ MG Madagaskar □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GD Grenada MX Mexiko MZ A Südafrika □ GF Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind. Can Simbalts beigetreten sind. Can Simbalts beigetreten sind. Can Simbalts beigetreten sind.	CO Kolumbien	☐ LR Liberia [TN Tunesien	
□ CZ Tschechische Republik □ LU Luxemburg □ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien □ US Vereinigte Staaten von Amerika □ EC Ecuador □ MG Madagaskar □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GD Grenada ■ MX Mexiko ■ ZA Südafrika □ GE Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.	CR Costa Rica	. 🗆 LS Lesotho [☐ TR Türkei	
□ DE Deutschland □ LV Lettland □ TZ Vereinigte Republik Tansania □ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien □ US Vereinigte Staaten von Amerika □ EC Ecuador □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GD Grenada MX Mexiko MZ A Südafrika □ GE Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.	CU Kuba	. LT Litauen	TT Trinidad und Tobago	
□ DK Dänemark □ MA Marokko □ UA Ukraine □ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien □ US Vereinigte Staaten von Amerika □ EC Ecuador □ MG Madagaskar □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GD Grenada MX Mexiko MZ A Südafrika □ GE Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.				
□ DM Dominica □ MD Republik Moldau □ UG Uganda □ DZ Algerien ■ US Vereinigte Staaten von Amerika □ EC Ecuador □ MG Madagaskar □ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GD Grenada MX Mexiko MZ A Südafrika □ GE Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.	DE Deutschland	. LV Lettland	☐ TZ Vereinigte Republik Tansania	
□ DZ Algerien □ MG Madagaskar □ UZ Usbekistan □ WK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ VN Vietnam □ VN V				
□ EC Ecuador □ MG Madagaskar □ UZ Usbekistan □ WK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ VV Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ VY Jugoslawien □ GD Grenada □ MX Mexiko □ ZA Südafrika □ GE Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe □ ZW Simbabwe ■ Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.				
□ EE Estland □ MK Die ehemalige jugoslawische □ UZ Usbekistan □ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ GD Grenada MX Mexiko MZ ZA Südafrika □ GE Georgien □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ GH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.			_	
□ ES Spanien Republik Mazedonien □ VC St. Vincent und die Grenadinen □ FI Finnland □ MN Mongolei □ VN Vietnam □ VG St. Vincent und die Grenadinen □ GB Vereinigtes Königreich □ MW Malawi □ YU Jugoslawien □ VN Jugoslawien □ GD Grenada □ MX Mexiko □ ZA Südafrika □ CH Ghana □ MZ Mosambik □ ZM Sambia □ CH Ghana □ NO Norwegen □ ZW Simbabwe □	LI EC Ecuador	. U MG Madagaskar		
☐ FI Finnland ☐ MN Mongolei ☐ VN Vietnam ☐ GB Vereinigtes Königreich ☐ MW Malawi ☐ YU Jugoslawien ☐ GD Grenada ☐ MX Mexiko ☐ ZA Südafrika ☐ GE Georgien ☐ MZ Mosambik ☐ ZM Sambia ☐ GH Ghana ☐ NO Norwegen ☐ ZW Simbabwe ☐ XW Simbabwe ☐ ZW Simbabwe ☐ CH Ghana ☐ GH Ghana ☐ NO Norwegen ☐ ZW Simbabwe				
☐ GB Vereinigtes Königreich ☐ MWMalawi ☐ YU Jugoslawien ☐ GD Grenada ☐ MX Mexiko ☐ ZA Südafrika ☐ GE Georgien ☐ MZ Mosambik ☐ ZM Sambia ☐ GH Ghana ☐ NO Norwegen ☐ ZW Simbabwe ☐ ZW Simbabwe ☐ XSatchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.				
☐ GD Grenada	_	, LI MN Mongolei		
☐ GE Georgien ☐ MZ Mosambik ☐ ZM Sambia ☐ GH Ghana ☐ NO Norwegen ☐ ZW Simbabwe				
☐ GH Ghana ☐ NO Norwegen ☐ ZW Simbabwe	GD Grenada	MIX Mexiko		
Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.	CH Chara	NO Normann		
Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.	Ci Gii Giialia	. Li NO Norwegen	1 ZW Simozowe	
	Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind.			
			□	
Erklärung bzgl. vorsorglicher Bestimmungen: Zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen nimmt der Anmelder nach Regel 4.9 Absatz b auch alle anderen nach dem PCT zulässigen Bestimmungen vor mit Ausnahme der im Zusatzfeld genannter Bestimmungen, die von dieser Erklärung ausgenommen sind. Der Anmelder erklärt, daß diese zusätzlichen Bestimmungen unter dem Vorbehalt einer Bestätigung stehen und jede zusätzliche Bestimmung, die vor Ablauf von 15 Monaten ab dem Prioritätsdatum nicht bestätigt wurde, nach Ablauf dieser Frist als vom Anmelder zurückgenommen gilt. (Die Bestätigung (einschließlich der Gebühren) muß beim Anmeldeamt innerhalb der Frist von 15 Monaten eingehen.)				

Zusatzfeld

Wird dieses Zusatzfeld nicht benutzt, so sollte dieses Blatt dem Antrag nicht beigefügt werden.

- 1. Wenn der Platz in einem Feld nicht für alle Angaben ausreicht: In diesem Fall schreiben Sie "Fortsetzung von Feld Nr. ..." [Nummer des Feldes angeben] und machen die Angaben entsprechend der in dem Feld, in dem der Platz nicht ausreicht, vorgeschriebenen Art und Weise, insbesondere:
- Wenn mehr als zwei Anmelder und/oder Erfinder vorhanden sind und kein "Fortsetzungsblatt" zur Verfügung steht: In diesem Fall schreiben Sie "Fortsetzung von Feld Nr. III" und machen für jede weitere Person die in Feld Nr. III vorgeschriebenen Angaben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.
- (ii) Wenn in Feld Nr. II oder III die Angabe "die im Zusatzfeld angegebenen Staaten" angekreuzt ist: In diesem Fall schreiben Sie "Fortsetzung von Feld Nr. II", "Fortsetzung von Feld Nr. III" bzw. "Fortsetzung von Feld Nr. II und Nr. III" und geben den Namen des Anmelders oder die Namen der Anmelder an und neben jedem Namen den Staat oder die Staaten (und/oder ggf. ÁRIPO-, eurasisches, europäisches oder OAPI-Patent), für die die bezeichnete Person Anmelder
- Wenn der in Feld Nr. II oder III genannte Erfinder oder Erfinder/Anmelder nicht für alle Bestimmungsstaaten oder für die Vereinigten Staaten von Amerika als Erfinder benannt ist: In diesem Fall schreiben Sie "Fortsetzung von Feld Nr. II", "Fortsetzung von Feld Nr. III" bzw. "Fortsetzung von Feld Nr. III" und geben den Namen des Erfinders oder die Namen der Erfinder an und neben jedem Namen den Staat oder die Staaten (und/oder ggf. ARIPO-, eurasisches, europäisches oder OAPI-Patent), für die die bezeichnete Person Erfinder ist.
- (iv) Wenn zusätzlich zu dem Anwalt oder den Anwälten, die in Feld Nr. IV angegeben sind, weitere Anwälte bestellt sind: In diesem Fall schreiben Sie "Fortsetzung von Feld Nr. IV" und machen für jeden weiteren Anwalt die entsprechenden, in Feld Nr. IV vorgeschriebenen Angaben.
- Wenn in Feld Nr. V bei einem Staat (oder bei OAPI) die Angabe "Zusatzpatent" oder "Zusatzzertifikat," oder wenn Angabe Zusuzputern oder Zusutzernstad, oder wern in Feld Nr. V bei den Vereinigten Staaten von Amerika die Angabe "Fortsetzung" oder "Teilfortsetzung" hinzugefügt wird: In diesem Fall schreiben Sie "Fortsetzung von Feld Nr. V" und geben den Namen des betreffenden Staats (oder OAPI) an und nach dem Namen jedes solchen Staats (oder OAPI) das Aktenzeichen des Hauptschutzrechts oder der Hauptschutzrechtsammeldung und das Datum der Erteilung des Hauptschutzrechts oder der Einreichung der Hauptschutzrechtsanmeldung.
- (vi) Wenn in Feld Nr. VI die Priorität von mehr als fünf früheren Anmeldungen beansprucht wird: In diesem Fall schreiben Sie "Fortsetzung von Feld Nr. VI" und machen für jede weitere frühere Anmeldung die entsprechenden, in Feld Nr. VI vorgeschriebenen Angaben.
- Wenn, im Hinblick auf die Erklärung bzgl. vorsorglicher Bestimmungen in Feld Nr. V, der Anmelder Staaten von dieser Erklärung ausnehmen möchte: In diesem Fall schreiben 2. Sie "Bestimmung(en), die von der Erklärung bzgl. vorsorglicher Bestimmungen ausgenommen ist(sind)" und geben den Namen oder den Zweibuchstaben-Code jedes so ausgeschlossenen Staates an.

Fortsetzung von Feld Nr. 1: Nukleotidsequenzen coryneformer Bakterien codierend für an der Biosynthese von L-Serin beteiligte Proteine sowie Verfahren zur Herstellung von L-Serin

FAURIE, Robert Braunschweiger Str. 3b D-38154 Königslutter Deutschland Staatsangehörigkeit: DE Diese Person ist: Anmelder und Erfinder Diese Person ist Anmelder: nur für die Vereinigten

(i) Fortsetzung von Feld Nr. III:

KLAßEN, Birgit Neumarkt Str. 3 D-38108 Braunschweig Deutschland Staatsangehörigkeit: DE

Staaten von Amerika

Diese Person ist: Anmelder und Erfinder

Diese Person ist Anmelder: nur für die Vereinigten

Staaten von Amerika

Blatt Nr. ...5

Feld Nr. VI PRIORITÄTSANSPRUCH					
Die I	Priorität der folgend	len früheren Anmeldung(e	en) wird hiermit in Anspruch ger	nommen:	
1	Anmeldedatum	Aktenzeichen		Ist die frühere Anmeldung	; eine:
	rüheren Anmeldung Tag/Monat/Jahr)	der früheren Anmeldung	nationale Anmeldung: Staat oder Mitglied der WTO	regionale Anmeldung:* regionales Amt	internationale Anmeldung: Anmeldeamt
	e (1) 10. Juli 2002 10.07.2002)	102.31 297.4	DE		
Zeile	; (2)				
Zeile	:(3)				
Zeile	: (4)				
Zeile	; (5)				
	Weitere Prioritätsa	nsprüche sind im Zusatzfe	eld angegeben.		
Das .	Anmeldeamt wird	ersucht, eine beglaubigte	Abschrift der oben bezeichnet frühere Anmeldung(en) bei dem	ten früheren Anmeldung	(en) zu erstellen und dem
		nmeldung Anmeldeamt ist):		Ami eingereicht worden w	l (SIna), шаз јш ше джеске
	sämtliche Zeilen Ze	eile (1) Zeile (2)	Zeile (3)	eile (4) Zeile (5)	weitere, siehe Zusatzfeld
Paris	ser Verbandsüberein	nkunft zum Schutz des gewei	ARIPO-Anmeldung handelt, gebe rblichen Eigentums oder Mitglied	d der Welthandelsorganisa	tion ist und für den oder das
Feld	I Nr. VII INTE	RNATIONALE RECHE	RCHENBEHÖRDE		
			(ISA) (falls zwei oder mehr als zwi e die von Ihnen gewählte Behörde d		
ISA	./				
			neren Recherche; Bezugnahn rde beantragt oder von ihr durch		cherche (falls eine frühere
	m (Tag/Monat/Jahr		Aktenzeichen	,	regionales Amt)
Feld	Nr. VIII ERKL	ÄRUNGEN			
	• • •		den Erklärungen (Kreuzen Sie u ür jede Erklärung deren Anzahl		Anzahl der Erklärungen
	Feld Nr. VIII (i)	Erklärung hinsichtl	lich der Identität des Erfinders		:
	Feld Nr. VIII (ii)	_	lich der Berechtigung des Anme meldedatums, ein Patent zu bea	•	š :
X	Feld Nr. VIII (iii)		lich der Berechtigung des Anme meldedatums, die Priorität einer	•	s : 1
	Feld Nr. VIII (iv)) Erfindererklärung (Staaten von Amerik	(nur im Hinblick auf die Bestim ka)	ımung der Vereinigten	:
	Feld Nr. VIII (v)	Erklärung hinsichtli von der Neuheitssch	lich unschädlicher Offenbarung hädlichkeit	en oder Ausnahmen	:

Blatt Nr. . . 6

Feld Nr. VIII (iii) ERKLÄRUNG: BERECHTIGUNG, DIE PRIORITÄT EINER FRÜHEREN ANMELDUNG ZU BEANSPRUCHEN

Die Erklärung muß dem in Abschnitt 213 vorgeschriebenen Wortlaut entsprechen; siehe Anmerkungen zu den Feldern VIII, VIII (i) bis (v) (allgemein) und insbesondere die Anmerkungen zum Feld Nr. VIII (iii). Wird dieses Feld nicht benutzt, so sollte dieses Blatt dem Antrag nicht beigefügt werden.

Erklärung hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, zum Zeitpunkt des internationalen Anmeldedatums, die Priorität der unten aufgeführten früheren Anmeldung zu beanspruchen, in Fällen, in denen der Anmelder nicht auch der Anmelder der früheren Anmeldung ist, oder in Fällen, in denen sich der Name des Anmelders seit der Einreichung der früheren Anmeldung geändert hat (Regeln 4.17 Ziffer iii und 51 bis. 1 Absatz a Ziffer iii):

in bezug auf diese internationale Anmeldung:

AMINO GmbH ist kraft des nachfolgend Aufgeführten berechtigt, die Priorität der früheren Anmeldung Nr. DE 102 31 297.4 zu beanspruchen:

- (iii) auf Grund einer Vereinbarung zwischen FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH GmbH und AMINO GmbH vom 30.04./26.06.2003.
- (ix) diese Erklärung wird abgegeben im Hinblick auf
 - (a) die folgenden Bestimmungsstaaten für nationale und/oder regionale Patente: EP, US, JP, ZA, KR, MX, BR sowie vorsorgliche Bestimmungen.

Diese Erklärung wird auf dem folgenden Blatt fortgeführt, "Fortsetzungsblatt für Feld Nr. VIII (iii)".

				-	7
Blatt	NI-			- 1	•

Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHUNGSSPRACHE			
Diese internationale Anmeldung enthält: (a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter: Antrag (inklusive	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl der beiliegenden Exemplare an)	Anzahl	
Erklärungsblätter) : 7	1. Blatt für die Gebührenberechnung	: 1	
Beschreibung (ohne Sequenzprotokolle und/oder	2. Original einer gesonderten Vollmacht	:	
diesbezügliche Tabellen) : 35		:	
Ansprüche : 5 Zusammenfassung : 1		•	
Zeichnungen : 8		:	
Teilanzahl : 56	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende		
Sequenzprotokolle : 15	Zenemummer(n) gekennzeichnet:	.:	
diesbezügliche Tabellen :	folgende Sprache:	.:	
(für beide, Anzahl der Blätter, soweit auf Papier eingereicht	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder anderem biologischen Material	: 2	
wird, unabhängig davon, ob zusätzlich auch in computer-	9. Sequenzprotokolle in computerlesbarer Form (Art und Anzahl der Datenträger)		
lesbarer Form eingereicht wird; siehe unter (c))	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen Recherche nach Regel 13ter (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung)	:	
Gesamtanzahl : 71	(ii) (mur falls Felder (b) (i) oder (c) (i) in der linken Spalte angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der	•	
Form (Abschnitt 801(a)(i))	internationalen Recherche nach Regel 13ter (iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die	:	
(i) ☐ Sequenzprotokolle (ii) ☐ diesbezügliche Tabellen	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten Sequenzprotokollen identisch ist (sind)	:	
(c) X auch in computerlesbarer Form (Abschnitt 801(a)(ii))	10. Tabellen in computerlesbarer Form im Zusammenhang mit Sequenzprotokollen (Art und Anzahl der Datenträger)		
(i) Sequenzprotokolle	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen		
(ii) diesbezügliche Tabellen	Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung)	:	
Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige) auf denen sich befinden	 (ii) (nur falls Felder (b) (ii) oder (c) (ii) in der linken Spalte angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der 		
(i) ☑ Sequenzprotokolle: Diskette (ii) ☐ diesbezügliche Tabellen:	internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die	:	
(zusätzliche eingereichte Kopien unter Punkt 9(ii)	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten Tabellen identisch ist (sind)	:	
und/oder 10(ii) in der rechten Spalte angeben)	11. Sonstige (einzeln aufführen): Unterschriftsbl. Nr. 7	. : 7	
Abbildung der Zeichnungen, die mit der Zusammenfassung veröffentlicht werden soll (Nr.):	Sprache, in der die internationale Anmeldung deutsch eingereicht wird:		
Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDE Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unte- ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.	ERS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN VERTRET rschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig au	ERS s dem Antrag	
Forschungszentrum Jülich GmbH			
W. like liaboh			
Dr. Ute Katscher	JULI 2003		
Ang-AV Nr. 815/96			
	om Anmeldeamt auszufüllen		
 Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 	2. Zei	chnungen:	
Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichn Vervollständigung dieser internationalen Anmeldu	jedoch	ngegangen:	
Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderte Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT:		cht ein- gangen:	
5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /	6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben		
Vom Internationalen Büro auszufüllen			
Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:			

DI 37	
Rlatt Nr	,

Diese internationale Ameldung estabalt (a) auf Papier, die folgende Anzahl Blitter: Antrag (inklusive Erdärungsbläter) Beschribung (ohne Sequenzyorkolle und/oder Sequenzyorkolle (si) Sequenzyorkoll	Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHU	INGSSPRACHE		
I	(a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter: Antrag (inklusive	Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl	Anzahl	
Sequenzprotokolle unifoder diebezeigiehe Tabellen 2			:	
diebezügliche Tabellen) Zusinnungen Teilnazabi Sequenzprotokolle diebezügliche Tabellen (Gir beide, Anzahl der Bläter, soweit auf Fahrer der angeweicht wird: seche unter (6) Essamtanzahl (b) ansschließlich in computerlesbarer Form (Abschnitt 301(a)(ii)) (c) Sequenzprotokolle (ii) diesbezügliche Tabellen (Gir beide, Anzahl der Bläter, soweit auf Fahrer eingeweicht wird: seche unter (6)) (b) ansschließlich in computerlesbarer Form (Abschnitt 301(a)(ii)) (b) ansschließlich in computerlesbarer Form (Abschnitt 301(a)(iii)) (c) Sequenzprotokolle (ii) diesbezügliche Tabellen (c) abel in computerlesbarer Form (Abschnitt 301(a)(iii)) (d) Sequenzprotokolle (iii) diesbezügliche Tabellen (c) abel in computerlesbarer Form (Abschnitt 301(a)(iii)) (d) Sequenzprotokolle (iii) diesbezügliche Tabellen (d) Sequenzprotokolle (iii) diesbezügliche Tabellen (d) Sequenzprotokolle (iii) diesbezügliche Tabellen (iii) sekentzen dies die Kehrer der Kehrer der Kehrer der Abschnitt 800(Apputer) (iii) diesbezügliche Tabellen (iii) diesbezügliche Tabellen (iii) sekentzen der Kehrer der	Beschreibung (ohne Sequenzprotokolle und/oder	2. Original einer gesonderten Vollmacht	:	
Zucknungen Zeichnungen Z	diesbezügliche Tabellen) :	3. Original einer allgemeinen Vollmacht	:	
Zeichnungen	-	4. Kopie der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeichen (falls		
Teilauzah	•	•	:	
Sequenzprotokolle		6. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende		
diesbezügliche Tabellen Gib beide, Anzahl der Bläter, soweit auf paper eingereicht wird: seine unter (c) Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder anderem biologischen Material		Zeilennummer(ii) gekennzeichnet:	.:	
Soweif auf Papter eingereicht wird, unshängig davon, ob zusätälich auch in computer-isbarer Form (are transmissen in computer-isbarer Form eingereicht wird; siehe unter (c)		folgende Sprache:	.:	
Sequenzprotokolle in computerlesbarer Form (Ar) tuda Anzahl der Datenträger) (i) Kopie ausschließlich in die Zwecke der internationalen Recherchen auch Regel Jaer (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung) (ii) (ii) diesbezügliche Tabellen (iii) diesbezügliche Tabellen (iii) diesbezügliche Tabellen (iii) diesbezügliche Tabellen (iii) diesbezügliche Tabellen (iv) ((für beide, Anzahl der Blätter,	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder anderem biologischen Material	:	
September Form eingereicht wird; siehe unter (ci) Gesamtanzahl O (ii) Gesamtanzahl O (iii) (iii) Gesamtanzahl O (iii) (iii) Gesamtanzahl O (iii) (iii) Gesamtanzahl O (iii)	wird, unabhängig davon, ob	9. Sequenzprotokolle in computerlesbarer Form	•	
(ii)	lesbarer Form eingereicht wird; siehe unter (c))	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen Recherche nach Regel 13ter (und nicht als Teil der		
internationalen Recherche nach Regel 13/er		(ii) (nur falls Felder (b)(i) oder (c)(i) in der linken Spalte angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich,	•	
Kopie(n) mit dem in der inken Spalte aufgeführten		internationalen Recherche nach Regel 13ter	:	
Co auch in computerlesbarer Form (Abschnitt 801(a)(ii) Sequenzprotokolle (ii) Gegenezprotokolle (iii) Gespezigliche Tabellen (iii) (Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten		
(i) Sequenzprotokolle (ii) diesbezügliche Tabellen Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD- ROM, CD-R oder sonstige) auf denen sich befinden (i) Sequenzprotokolle:	(c) auch in computerlesbarer Form		•	
(ii) diesbezügliche Tabellen Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD- ROM, CD-R oder sonstige) auf denen sich befinden (i) Sequenzprotokolle: "		(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen		
Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige) auf denen sich befinden (i) Sequenzprotokolle: (ii) diesbezügliche Tabellen: (iii) diesbezügliche Tabellen:	1	Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung)	:	
(ii)		 (ii) (nur falls Felder (b)(ii) oder (c)(ii) in der linken Spalte angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, 		
Kopie(n) mit dem in der linken Spalte außeführten Tabellen identisch ist (sind) 11.		internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b-quater)	:	
Abbildung der Zeichnungen, die mit der Zusammenfassung veröffentlicht werden soll (Nr.): Sprache, in der die mit der Zusammenfassung veröffentlicht werden soll (Nr.): Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDERS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN VERTRETERS Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig aus dem Antrag ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet. AMINO GmbH 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen: eingegangen: fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars		Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten		
Abbildung der Zeichnungen, die mit der Zusammenfassung veröffentlicht werden soll (Nr.): Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDERS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN VERTRETERS Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig aus dem Antrag ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet. AMINO GmbH 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / Datum des Eingangs des Aktenexemplars Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars	und/oder 10(ii) in der rechten Spalte angeben)		:	
Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDERS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN VERTRETERS Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig aus dem Antrag ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet. AMINO GmbH 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen: internationalen Anmeldung: 3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / Datum des Eingangs des Aktenexemplars Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars	mit der Zusammenfassung	Sprache, in der die internationale Anmeldung	•	
Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig aus dem Antrag ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet. AMINO GmbH Dr. Thommel Vom Antheldeum inszufüllen 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / Datum des Eingangs des Aktenexemplars Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars			ERS	
Dr. Thommel Vom Ahmeldeam auszufüllen 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen: eingegangen: eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars	Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unter	rschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig at	us dem Antrag	
Dr. Thommel Vom Ahmeldeam auszufüllen 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen: eingegangen: eingegangen: leingegangen: eingegangen: leingegangen: lein	AMINO GmbH	• .		
Dr. Thommel Vom Ahmeldeam auszufüllen 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen: eingegangen: eingegangen: leingegangen: eingegangen: leingegangen: lein				
Dr. Thommel Vom Ahmeldeam auszufüllen 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen: eingegangen: eingegangen: leingegangen: eingegangen: leingegangen: lein		-		
1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen: eingegangen: eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /	1 Variable	Stoceron 08 JULI 2003		
1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen: eingegangen: eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /	Dr. Thommel	. Dr. Faurie		
internationalen Anmeldung: 3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars			ah	
S. Geandertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars	internationalen Anmeldung:	2. Ze	cnnungen:	
Instgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung: 4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /	3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträolich	jedoch	ingegangen:	
4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars	Instgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichn	ungen zur		
(falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / L. bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben Vom Internationalen Büro auszufüllen Datum des Eingangs des Aktenexemplars	Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderte Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT:	en ng		
Datum des Eingangs des Aktenexemplars		bis zur Zahlung der Recherchengebühr		
Datum des Eingangs des Aktenexemplars	Vom Internationalen Büro auszufüllen			
,				

Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHU	INGSSPRACHE	
Diese internationale Anmeldung enthält: (a) die folgende Anzahl an Blättern Papier: Antrag (inklusive Erklärungsblätter) : Beschreibung (ohne Sequenzprotokollteil) : Ansprüche : Zusammenfassung : Zeichnungen : Teilanzahl : 0 Sequenzprotokollteil der Beschreibung (Anzahl der Blätter, soweit auf Papier eingereicht wird, unabhängig davon, ob zusätzlich auch in computerlesbarer Form eingereicht wird) : Gesamtanzahl : 0 (b) Sequenzprotokollteil der Beschreibung in computerlesbarer Form eingereicht wird) : Gesamtanzahl : 0 (b) Sequenzprotokollteil der Beschreibung in computerlesbarer Form eingereicht (i) ausschließlich in dieser Form (nach Abschnitt 801(a)(i)) (ii) zusätzlich zur Einreichung auf Papier (nach Abschnitt 801(a)(ii)) Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige), auf denen der Sequenzprotokollteil enthalten ist (zusätzlich eingereichte Kopien unter Punkt 9(ii)	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl der beiliegenden Exemplare an) 1. Blatt für die Gebührenberechnung 2. Original einer gesonderten Vollmacht 3. Original einer allgemeinen Vollmacht 4. Kopie der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeiche vorhanden): 5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift 6. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende Zeilennummer(n) gekennzeichnet: 7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in d folgende Sprache: 8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorgan oder anderem biologischen Material 9. Sequenzprotokoll in computerlesbarer Form (gebzusätzlich die Art und Anzahl der beiliegenden Data an (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige)) (i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen Recherche nach Regel 13ten nicht als Teil der internationalen Anmeldum (ii) (nur falls Feld (b)(i) oder (b)(ii) in der linken angekreuzt wurde) zusätzliche Kopien einsch soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwec internationalen Recherche nach Regel 13ten (iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, d Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufge	ie ismen : en Sie enträger (und g) : Spalte ließlich, ke der : aß die
in der rechten Spalte angeben):	Sequenzprotokollteil identisch ist (sind) 10. Sonstige (einzeln aufführen):	:
Abbildung der Zeichnungen, die mit der Zusammenfassung	Sprache, in der die internationale Anmeldung deutsch	
veröffentlicht werden solf (Nr.): Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDE Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unter ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.	eingereicht wird: ERS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN V. rschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht e	ERTRETERS indeutig aus dem Antrag
Dr. Lothar Eggeling	0 8. JULI 2003	: .
	om Anmeldeamt auszufüllen	
Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung:		2. Zeichnungen:
 Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichn Vervollständigung dieser internationalen Anmeldu 	ungen zur	eingegangen:
Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderte Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT:	en .	nicht ein- gegangen:
5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /	6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben	
Vom	Internationalen Büro auszufüllen	
Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:		·

Fold No. 170 MONTEPOLL MOTE PROPERTY.	Diagona, and	
Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHU	NGSSPRACHE	
Diese internationale Anmeldung enthält:	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden	Anzahl
(a) die folgende Anzahl an Blättern Papier:	Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl	
Antrag (inklusive	der beiliegenden Exemplare an)	
Erklärungsblätter) :	1. Blatt für die Gebührenberechnung	:
Beschreibung (ohne Sequenzprotokollteil) :	2. Original einer gesonderten Vollmacht	:
Ansprüche :	3. Original einer allgemeinen Vollmacht	:
Zusammenfassung :	4. Kopie der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeiche	en (falls
Zeichnungen :	vorhanden):	:
Teilanzahl : 0	5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift	:
Sequenzprotokollteil der	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende Zeilennummer(n) gekennzeichnet:	
Beschreibung (Anzahl der	7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in d	
Blätter, soweit auf Papier eingereicht wird, unabhängig	folgende Sprache:	:
davon, ob zusätzlich	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorgar	nismen
auch in computerlesbarer Form eingereicht wird)	oder anderem biologischen Material	:
Gesamtanzahl : 0	 Sequenzprotokoll in computerlesbarer Form (geb zusätzlich die Art und Anzahl der beiliegenden Dat an (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige)) 	en Sie enträger
(b) Sequenzprotokollteil der Beschreibung in	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der	
computerlesbarer Form eingereicht (i) ausschließlich in dieser Form (nach Abschnitt 801(a)(i))	internationalen Recherche nach Regel 13te nicht als Teil der internationalen Anmeldu	r (und 1g) :
(ii) zusätzlich zur Einreichung auf Papier (nach Abschnitt 801(a)(ii))	(ii) [mur falls Feld (b)(i) oder (b)(ii) in der linken angekreuzt wurde) zusätzliche Kopien einsch	ließlich.
Art und Anzahl der Datenträger (Diskette.	soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwer internationalen Recherche nach Regel 13 <i>te</i>	ke der
CD-ROM, CD-R oder sonstige), auf denen der Sequenzprotokollteil enthalten ist	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, d	
(zusätzlich eingereichte Kopien unter Punkt 9(ii)	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufge	führten
in der rechten Spalte angeben):	Sequenzprotokollteil identisch ist (sind)	:
Abbildung der Zeichnungen, die	10. Sonstige (einzeln aufführen):	
mit der Zusammenfassung veröffentlicht werden soll (Nr.):	Sprache, in der die internationale Anmeldung deutsch	
	cingereicht wird: CRS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN V	FDTDFTFDC
Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unter ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet,	rschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht (eindeutig aus dem Antrag
ergiot, in weicher Eigenschuft die Ferson unterzeichnet.		
	ni.	
- to pur		
Dr. Petra Peters-Wendisch	8. JULI 2003	
Di. i etia i eters-vventiscii	FAMA	
	•	
V	om Anmeldeamt auszufüllen	
1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser		2. Zeichnungen:
internationalen Anmeldung:		
3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich,	jedoch	eingegangen:
fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichn Vervollständigung dieser internationalen Anmeldu	lingen zur	
	ив.	nicht ein-
 Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderte Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 	en	gegangen:
5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /	6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben	
Vom	nternationalen Büro auszufüllen	
Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:		

Blatt Nr. 7.....

Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHUNGSSPRACHE			
Diese internationale Anmeldung enthält: (a) die folgende Anzahl an Blättern Papier: Antrag (inklusive Erklärungsblätter) : Beschreibung (ohne Sequenzprotokollteil) : Ansprüche : Zusammenfassung :	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl der beiliegenden Exemplare an) 1. Blatt für die Gebührenberechnung 2. Original einer gesonderten Vollmacht 3. Original einer allgemeinen Vollmacht 4. Kopie der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeiche	Anzahi : : : : : n (falls	
Zeichnungen Teilanzahl:: 0 Sequenzprotokollteil der Beschreibung (Anzahl der Blätter, soweit auf Papier eingereicht wird, unabhängig davon, ob zusätzlich auch in computerlesbarer Form eingereicht wird): Gesamtanzahl:: 0 (b) Sequenzprotokollteil der Beschreibung in computerlesbarer Form eingereicht (i) ausschließlich in dieser Form (nach Abschnitt 801(a)(i)) (ii) zusätzlich zur Einreichung auf Papier (nach Abschnitt 801(a)(ii)) Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige), auf denen der Sequenzprotokollteil enthalten ist	vorhanden): 5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift 6. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende Zeilennummer(n) gekemzeichnet: 7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in difolgende Sprache: 8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorgan oder anderem biologischen Material 9. Sequenzprotokoll in computerlesbarer Form (gebezusätzlich die Art und Anzahl der beiliegenden Data an (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige)) (i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen Recherche nach Regel 13ter nicht als Teil der internationalen Anmeldun (ii) (nur falls Feld (b)(i) oder (b)(ii) in der linken Sangekreuzt wurde) zusätzliche Kopien einschisoweit zutreffend, einer Kopie für die Zwec internationalen Recherche nach Regel 13ter (iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, d. Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufge-	ie ismen ion Sie cuträger (und g) ion Spalte ießlich, ke der iaß die	
(zusätzlich eingereichte Kopien unter Punkt 9(ii) in der rechten Spalte angeben): Abbildung der Zeichnungen, die mit der Zusammenfassung veröffentlicht werden soll (Nr.): Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDE Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unte ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufger Sequenzprotokollteil identisch ist (sind) 10. Sonstige (einzeln aufführen): Sprache, in der die internationale Anmeldung deutsch eingereicht wird: ERS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN Virschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht ein der die sich dies nicht ein die sich die sich dies nicht ein die sich die s	ERTRETERS	
 Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeicht Vervollständigung dieser internationalen Anmeldu Datum des fristgerechten Eingangs der angefordert Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / 	ungen zur mg: en 6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben	2. Zeichnungen: eingegangen: nicht eingegangen:	
Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:	Internationalen Büro auszufüllen		

Blatt Nr. ..7....

Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHUNGSSPRACHE			
Diese internationale Anmeldung enthält: (a) die folgende Anzahl an Blättern Papier:	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl	Anzahl	
Antrag (inklusive	der beiliegenden Exemplare an) 1. Blatt für die Gebührenberechnung		
Erklärungsblätter) : Beschreibung (ohne	2. Original einer gesonderten Vollmacht	:	
Sequenzprotokollteil) :	3. Original einer allgemeinen Vollmacht	:	
Ansprüche :	4. Kopie der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeiche	n (falle	
Zusammenfassung : Zeichnungen :	vornanden):	:	
Teilanzahl : 0	5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift	:	
Sequenzprotokollteil der	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende Zeilennummer(n) gekennzeichnet:		
Beschreibung (Anzahl der Blätter, soweit auf Papier eingereicht wird, unabhängig	7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in d folgende Sprache:	ie	
davon, ob zusätzlich auch in computerlesbarer Form eingereicht wird)	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorgan oder anderem biologischen Material	ismen :	
Gesamtanzahl : 0	 Sequenzprotokoll in computerlesbarer Form (geb- zusätzlich die Art und Anzahl der beiliegenden Data an (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige)) 	en Sie enträger	
(b) Sequenzprotokollteil der Beschreibung in computerlesbarer Form eingereicht (i) ausschließlich in dieser Form (nach	 (i)	r (und g) :	
Abschnitt 801(a)(i)) (ii) zusätzlich zur Einreichung auf Papier (nach Abschnitt 801(a)(ii)) Art und Anzahl der Datenträger (Diskette,	 (ii) (nur falls Feld (b)(i) oder (b)(ii) in der linken: angekreuzt wurde) zusätzliche Kopien einsch soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwec 	Spalte ließlich, ke der	
CD-ROM, CD-R oder sonstige), auf denen der Sequenzprotokollteil enthalten ist (zusätzlich eingereichte Kopien unter Punkt 9(ii) in der rechten Spalte angeben):	internationalen Recherche nach Regel 13ter (iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, d Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufge- Sequenzprotokollteil identisch ist (sind)	aß die	
	10. Sonstige (einzeln aufführen):	:	
Abbildung der Zeichnungen, die mit der Zusammenfassung veröffentlicht werden soll (Nr.):	Sprache, in der die internationale Anmeldung deutsch eingereicht wird:		
Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDE Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unter ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.	RS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN V schrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht e	ERTRETERS indeutig aus dem Antrag	
Alm 08 JULI 2003 Prof. Hermann Sahm			
V	om Anmeldeamt auszufüllen		
Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung:		2. Zeichnungen:	
 Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichni Vervollständigung dieser internationalen Anmeldur 	Ingen zur	eingegangen:	
 Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderte Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT: 	n	nicht ein- gegangen:	
5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /	6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben		
Vom Internationalen Büro auszufüllen			
Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:			

51				7	7
Riatt	Nr			•	

Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHU	NGSSPRACHE	F 1			
Diese internationale Anmeldung enthält: (a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter: Antrag (inklusive Erklärungsblätter) Beschreibung (ohne	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl der beiliegenden Exemplare an) 1. Blatt für die Gebührenberechnung 2. Original einer gesonderten Vollmacht	Anzahl : :			
Sequenzprotokolle und/oder diesbezügliche Tabellen) :	3. Original einer allgemeinen Vollmacht	:			
Ansprüche :	4. Kopie der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeiche	n (falls			
Zusammenfassung :	vorhanden):				
Zeichnungen :	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende	•			
Sequenzprotokolle :	Zeilennummer(n) gekennzeichnet:				
diesbezügliche Tabellen :	folgende Sprache:	:			
(für beide, Anzahl der Blätter,	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorgar oder anderem biologischen Material	ismen :			
soweit auf Papier eingereicht wird, unabhängig davon, ob	9. Sequenzprotokolle in computerlesbarer Form				
zusätzlich auch in computer- lesbarer Form eingereicht wird;	 (Art und Anzahl der Datenträger) (i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalitäte 	ationalen			
siehe unter (c))	Recherche nach Regel 13ter (und nicht als Teil internationalen Anmeldung)	der :			
Gesamtanzahl : 0	(ii) (nur falls Felder (b)(i) oder (c)(i) in der linken angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschsoweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke (ließlich,			
(b) ausschließlich in computerlesbarer Form (Abschnitt 801(a)(i))	internationalen Recherche nach Regel 13ter	:			
(i) Sequenzprotokolle	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß (Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgefüh	ne rten			
(ii) ☐ diesbezügliche Tabellen (c) ☐ auch in computerlesbarer Form	Sequenzprotokollen identisch ist (sind) 10. Tabellen in computerlesbarer Form im Zusammer Sequenzprotokollen (Art und Anzahl der Datenti	hang mit			
(Abschnitt 801(a)(ii))	Sequenzprotokollen (Art und Anzahl der Datenti (i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der interna				
(i) ☐ Sequenzprotokolle (ii) ☐ diesbezügliche Tabellen	Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und Teil der internationalen Anmeldung)				
Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige) auf denen sich befinden	(ii) [(nur falls Felder (b)(ii) oder (c)(ii) in der linken angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einsch soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke (Spalte ließlich,			
(i) Sequenzprotokolle:	internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) :			
(ii) diesbezügliche Tabellen:	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß o Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgefüh	nten			
(zusätzliche eingereichte Kopien unter Punkt 9(ii) und/oder 10(ii) in der rechten Spalte angeben)	Tabellen identisch ist (sind) 11. Sonstige (einzeln aufführen):	: :			
Abbildung der Zeichnungen, die mit der Zusammenfassung	Sprache, in der die internationale Anmeldung				
veröffentlicht werden soll (Nr.): Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELD!	eingereicht wird: ERS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN V	ERTRETERS			
Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unte ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.	rschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht	eindeutig aus dem Antrag			
Dr. Birgit Klaßen Jr. Zwyd Tilagh 15 JULI 2003					
	/om Anmeldeamt auszufüllen	2 Zajahnungani			
Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung:	· :	2. Zeichnungen:			
Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeich Vervollständigung dieser internationalen Anmeld	eingegangen:				
Datum des fristgerechten Eingangs der angeforder Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT:	nicht ein- gegangen:				
5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA /	6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben				
Vom Internationalen Büro auszufüllen					
Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:					

THIS PAGE BLANK (USPTO)

Dieses Blatt ist nicht Teil und zählt nicht als Blatt der internationalen Anmeldung.

Aktenzeichen des Anmelders oder Ambang zum Antrag Aktenzeichen des Anmelders 1.2002 G PCT Eingangsstempel des Anmeldeamts FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH GmbH BERECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN 1. DERMITTLUNGSGEBÜHR 2. RECHRECHENGEBÜHR Die internationale Recherche ist durchzuführen von Gind von den mehr Internationale Recherche int durchzuführen von Gind von den mehr Internationale Recherche derügliche state internationale Recherche ausgeben, die die unternationale Recherche durchführen soll.) 3. INTERNATIONALE GEBÜHR Grundgebühr Grundgebühr Grenzeiche (b) und (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Tellauzahl an Blättern Soweit Plauke (b) und (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Tellauzahl an Blättern Soweit Plauke (b) und (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Tellauzahl an Blättern Grundgebühr Soweit Plauke (b) und (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Tellauzahl an Blättern Grundgebühr Soweit Plauke (b) und (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Tellauzahl an Blättern Gil die ersten 30 Blätter 2. Juszezgebühr Anbahl der Blätter Zuszezgebühr Anbahl der Blätter Zuszezgebühr Ger Adderen Sie die in Feld bil 1, 20 und Seingenragenen Bertinge, und angen Sie die Summe in Feld B ein Bestimmungegebühren Bestimmungegebühren Bestimmungegebühren Bestimmungen Sied die Summe in Feld B ein Bestimmungen Sied die Summe in Feld B ein Bestimmungen Gebirnen Bestimmungen Gebirnen Ger Angen Gebirnen Bestimmungen Gebirnen Ger Angen Gebirnen Ger Angen Gebirnen Gebirnen Sied sie in Feld B und D eingerragenen Bertäge, Gebourben Gebirnen Tills, füt der Angehörige Geber haben dan mehreling Gebruchen Gebirnen Tills, füt der Angehörige Geber haben dan mehreling Gebührennsten Geber Prosten Gebirnen Ger Angeber Gebühren Bertage, und dangen Sied die Summe in Feld B ein Gebührennsten Gebühre	PCT.	Von Anmeldeamt auszufüllen
Anmelder FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH GmbH	·	Internationales Aktenzeichen
FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH GmbH		Eingangsstempel des Anmeldeamts
BERECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN 1. DEBERMITTLUNGSGEBÜHR Die internationale Recherche ist durchzuführen von Die internationale Recherche ist durchzuführen von Die internationale Recherche ist durchzuführen von Stellen Neuen der Behrüch de Betreichenbehörden für die internationale Recherche ausändig, sie der Name der Behrüch ausgeben, die die internationale Recherche durchjühren soll.) 3. INTERNATIONALE GEBÜHR Sowich Pulkie (b) und (c) von Feld Nr. IX kanwendung finden, Teilauzuhl an Bättern Sowich Pulkie (b) und (c) von Feld Nr. IX keine Auwendung finden, Gesamteuzuhl an Bättern Sowich Pulkie (b) und (c) von Feld Nr. IX keine Auwendung finden, Gesamteuzuhl an Bättern Sowich Pulkie (b) und (c) von Feld Nr. IX keine Auwendung finden, Gesamteuzuhl an Bättern Beit die ersten 30 Bätter Zusatzgebühr Die die ersten 30 Bätter Zusatzgebühr 400 × Zusatzgebühr 400 × Zusatzgebühr 400 × Zusatzgebühr Addieren Sie die in Feld B. j. dun die 3 eingestragenen Beträge und tragen Sie die Summe in Feld B ein Bestimmungsgebühren met Feld B ein Bestimmungsgebühren (muzimal 3) Addieren Sie die in Feld B und D eingestragenen Die internationale Ammeldung enthält _ Z Bestimmungen. 5 × ⊆ 96,00		
DBERMITTLUNGSGEBÜHR € 90.00 T	FORSCHUNGSZENTRUM JÜLICH GmbH	·
3. INTERNATIONALE GEBÜHR Grundgebühr Soweit Punkte (b) und/oder (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Teilanzahl an Blättern Soweit Punkte (b) und (c) von Feld Nr. IX Kanwendung finden, Teilanzahl an Blättern	ÜBERMITTLUNGSGEBÜHR	
3. INTERNATIONALE GEBÜHR Grundgebühr Soweit Punkte (b) und/oder (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Teilanzahl an Blättern Soweit Punkte (b) und (c) von Feld Nr. IX Kanwendung finden, Teilanzahl an Blättern	(Sind zwei oder mehr Internationale Recherchenbehörden für die internation ist der Name der Behörde anzugeben, die die internationale Recherche durch	ale Recherche zuständig, führen soll.)
big Anzahl der Blätter Zusatzgebühr Die zusätzgebühr Die Bestimmungsgebühr Die Bestimmungsgebühr Die zusätzgebühr Die Bestimmungsgebühr Die zusätzgebühr Die zusätzgebühr Die Bestimmungsgebühr Die zusätzgebühr Die zusätzgebühr Die zusätzgebühr Die zusätzgebühr Die Bestimmungsgebühr Die zusätzgebühr	3. INTERNATIONALE GEBÜHR Grundgebühr Soweit Punkte (b) und/oder (c) von Feld Nr. IX Anwendung finden, Teilar	nzahl an Blättern \ 71
b3 zusätzliche Komponente (nur falls die Sequenzprotokolle und/ oder diesbezügliche Tabellen in computeriesbarer Form nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in dieser Form ask auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in dieser Form ask auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in dieser Form ask auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in dieser Form ask auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in dieser Form ask auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in dieser Form ask auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in dieser Form ask auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in dieser Form ask auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in Satura Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder sowchi in Satura Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder Sowchi in Satura Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder Sowchi in Feld B und Deingetragenen Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und Deingetragenen Beträge, in Satura Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), oder Sowchi in Feld I einzutragende Gesamibetrag 23% der Summe der in Feld B und Deingetragenen Beträge, in Satura Papier Reich Beträge, in Feld I einzutragende Gesamibetrag 23% der Summe der in Feld B und Deingetragenen Beträge, in Sie die Summe in das nebestehende Feld ein Die Bestimmungsgebühren werden jetzt noch nicht gezahlt. ZAHLUNGSWEIS Abbuchungsauftrag Postanweisung Barzahlung Sundtragen Sonstige (einzeln angeben): Überweisung Bankwechsel Gebührenmarken Anmeldeamt: RO/ Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag der Gebühren abzubuchen. Gliesee Kätischen darf nur angebrenzt werden, wenn die Vorschriften des Anmeldeamts über laufgende Konten dieses Verjähren erfauben Elmächtigung, Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrage der Gebühren meinem laufenden Kontol ozu belassen bzw. gutzuschreiben. Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen. Unterschrift: Unterschrift:	bl die ersten 30 Blätter	€ 444,00 Ы
Distriction	b2 41 x 10,00 = Zusatzgebühr	€ 410,00 b2
Addieren Sie die in Feld bl. b2 und b3 eingetragenen Beträge und tragen Sie die Summe in Feld B ein Bestimmungsgebühren Die internationale Anmeldung enthält	b3 zusätzliche Komponente (nur falls die Sequenzprotokolle und/ oder diesbezügliche Tabellen in computerlesbarer Form nach Abschnitt 801(a)(i), oder sowohl in dieser Form als auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii), eingereicht werden):	
Addieren Sie die in Feld bl. b2 und b3 eingetragenen Beträge und tragen Sie die Summe in Feld B ein Bestimmungsgebühren Die internationale Anmeldung enthält	400 x =	b 3
Die internationale Anmeldung euthält	Addieren Sie die in Feld b1, b2 und b3 eingetragenen Beträge und tragen Sie die Summe in Feld B ein	854,00 B
Anzahl der zu zahlenden Bestimmungsgebühren (maximungsgebühren haben Anspruch auf eine Ermäßigung der internationalen Gebühren (maximungsgebühren haben Anspruch auf eine Ermäßigung der internationalen Gebühren (maximungsgebühren der in Feld B und D eingetragenen Beträge.) 4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (gg)		
Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein ((Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßigung der internationalen Gebühren 175%. Hat der Anmelder oder haben alle Anmelder) einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende Gesamtbetrag 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge.) 4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)		480,00 D
((Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßigung der internationalen Gebihr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben alle Anmelder) einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende Gesamtbetrag 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge.) 4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	Bestimmungsgebühren (maximal 5)	
einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende Gesamtbetrag 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge.) 4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein	€ 1.334,00 I
4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)	((Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßig internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder haben alle A einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende Gesai 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge.)	gung der nmelder) mtbetrag
Addieren Sie die in Feldern T, S, I und P eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in das nebenstehende Feld ein Die Bestimmungsgebühren werden jetzt noch nicht gezahlt. ZAHLUNGSWEISE Abbuchungsauftrag Postanweisung Barzahlung Kupons Scheck Bankwechsel Gebührenmarken Bankwechsel Gebührenmarken ABBUCHUNGS- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUFTRAG (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern) Anmeldeamt: RO/ Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag der Gebühren abzubuchen. (diese Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vorschriften des Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermächtigung, Fehlbeträge oder Übetrzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben. Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen. Unterschrift:		· — II
ZAHLUNGSWEISE Abbuchungsauftrag Postanweisung Barzahlung Kupons Scheck Bankwechsel Gebührenmarken Sonstige (einzeln angeben): Überweisung ABBUCHUNGS- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUFTRAG (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern) Anmeldeamt: RO/ Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag der Gebühren abzubuchen. (dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vorschriften des Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermächtigung, Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben. Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen. Unterschrift:		
Abbuchungsauftrag Postanweisung Barzahlung Kupons Scheck Bankwechsel Gebührenmarken Sonstige (einzeln angeben): Überweisung ABBUCHUNGS- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUFTRAG (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern) Anmeldeamt: RO/ Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag der Gebühren abzubuchen. (dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vorschriften des Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermächtigung, Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben. Unterschrift: Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen. Unterschrift:	Die Bestimmungsgebühren werden jetzt noch nicht gezahlt.	
Scheck		:
ABBUCHUNGS- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUFTRAG (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern) Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag der Gebühren abzubuchen. (dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vorschriften des Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermächtigung, Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben. Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen. Unterschrift:	(siehe unten)	· ·
Cliese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern) Anmeldeamt: RO/		renmarken Sonstige (einzeln angeben): Uberweisung
abzubuchen. (dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vorschriften des Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermächtigung, Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben. Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen.		Anmeldeamt: RO/
Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermächtigung, Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben. Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen. Unterschrift:		ebühren Kontonummer:
	Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermäch Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamt	ntigung, tbetrags Name:
		buchen. Unterschrift:

				7	
Blatt	Nr.			1	

Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EINREICHUNGSSPRACHE						
Diese internationale Anmeldung enthält: (a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter: Antrag (inklusive Erklärungsblätter) Beschreibung (ohne	Dieser internationalen Anmeldung liegen die folgenden Unterlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl der beiliegenden Exemplare an) 1. Blatt für die Gebührenberechnung	Anzahl				
Sequenzprotokolle und/oder diesbezügliche Tabellen)	Original einer gesonderten Vollmacht Original einer allgemeinen Vollmacht	:				
Ansprüche :	4. Kopie der allgemeinen Vollmacht: Aktenzeichen (falls	•				
Zusammenfassung :	vorhanden): 5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift	• :				
Zeichnungen : Teilanzahl : 0	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende	•				
Sequenzprotokolle :	Zeilennummer(n) gekennzeichnet:	.:				
diesbezügliche Tabellen :	7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folgende Sprache:	. :				
(für beide, Anzahl der Blätter,	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder anderem biologischen Material	•				
soweit auf Papier eingereicht wird, unabhängig davon, ob	9. Sequenzprotokolle in computerlesharer Form	•				
zusätzlich auch in computer- lesbarer Form eingereicht wird;	(Art und Anzahl der Datenträger) (i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen					
siehe unter (c)) Gesamtanzahl : 0	Recherche nach Regel 13 <i>ter</i> (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung)	:				
Gesamtanzahl : 0	(ii) (nur falls Felder (b)(i) oder (c)(i) in der linken Spalte. angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der	•				
Form (Abschnitt 801(a)(i))	internationalen Recherche nach Regel 13ter (iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die	:				
(i) ☐ Sequenzprotokolle (ii) ☐ diesbezügliche Tabellen	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten Sequenzprotokollen identisch ist (sind)					
(c) auch in computerlesbarer Form	10. Tabellen in computerlesbarer Form im Zusammenhang mit Sequenzprotokollen (Art und Anzahl der Datenträger)	•				
(Abschnitt 801(a)(ii)) (i) Sequenzprotokolle	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationalen					
(ii) diesbezügliche Tabellen	Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung)	:				
Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige) auf denen sich befinden	 (ii) (nur falls Felder (b)(ii) oder (c)(ii) in der linken Spalte angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der 					
(i) Sequenzprotokolle:	internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die	:				
(zusätzliche eingereichte Kopien unter Punkt 9(ii)	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten Tabellen identisch ist (sind)					
und/oder 10(ii) in der rechten Spalte angeben)	11. Sonstige (einzeln aufführen):	. :				
Abbildung der Zeichnungen, die Sprache, in der die internationale Anmeldung veröffentlicht werden soll (Nr.): eingereicht wird:						
Feld Nr. X UNTERSCHRIFT DES ANMELDE Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unter ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.	CRS, DES ANWALTS ODER DES GEMEINSAMEN VERTRET rschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig au	ERS s dem Antrag				
Dr. Robert Faurie Teace Te 0 8. JULI 2003						
Vom Anmeldeamt auszufüllen 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung: 2. Zeichnungen:						
Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung:						
Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderte Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT:		cht ein- gangen:				
5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA / 6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben						
Vom Internationalen Büro auszufüllen						
Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:						